

## Diskotheek: Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 6 F-Dur «Pastorale» op.68

Montag, 13. Januar 2020, 20.00 - 22.00 Uhr, SRF 2 Kultur

Samstag, 18. Januar 2020, 14.00 - 16.00 Uhr, SRF 2 Kultur (Zweitsendung)

**Gäste im Studio: Corinne Holtz und Christian Wildhagen**

**Gastgeber: Benjamin Herzog**

### *Heitere Gefühle, Gewitter, Dank: Beethovens Pastorale*

Vom «Erwachen heiterer Gefühle bei der Ankunft auf dem Lande» kündigt gemäss Satzüberschrift Ludwig van Beethovens 6. Sinfonie, genannt Pastoral-Sinfonie. Wie spielt man solch angeblich naive Musik? Wieviel Kunst darf bei einer Interpretation hörbar sein? Und vor allem wohin führt die Reise? Denn Beethoven belässt es in seiner Sinfonie nicht bei Hirtenklängen und donnerndem Sommergewitter, sondern lässt die Musik in einen choralartigen Lobgesang auf das Landleben, ja auf die Natur insgesamt münden.

Gäste von Benjamin Herzog sind die Musikpublizistin Corinne Holtz und der Musikjournalist Christian Wildhagen.

### Die Aufnahmen:



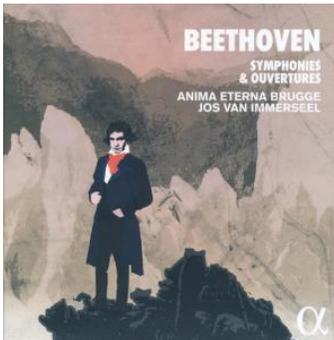
**Aufnahme 1:**  
Wiener Symphoniker  
Philippe Jordan, Leitung

Label: Sony (2019)



**Aufnahme 2:**  
Kammerorchester Basel  
Giovanni Antonini, Leitung

Label: Sony (2010)



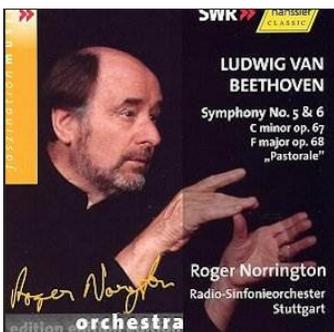
**Aufnahme 3:**  
Anima Aeterna Brugge  
Jos van Immerseel, Leitung

Label: Alpha (2018)



**Aufnahme 4:**  
SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg  
Sylvain Cambreling, Leitung

Label: Glor Classics symphonia (2011)



**Aufnahme 5:**  
Radio-Sinfonieorchester Stuttgart  
Roger Norrington, Leitung

Hänssler Classic (2003)

### Das Resultat:

Zum wiederholten Mal punktete das Kammerorchester Basel mit seinem Dirigenten Giovanni Antonini (A2) in einer Beethoven-Diskotheek. Die Aufnahme der 6. Sinfonie hatte es anfänglich gar nicht leicht, wurde in der Eingangsrunde gar als gepflegter Mainstream (fast) abgetan. In der zweiten Runde mit dem tonmalerischen Intermezzo «Gewitter und Sturm» fiel jedoch auf, wie präzise einerseits und risikofreudig andererseits dieses Ensemble sich ans Werk macht. Dynamische Extreme, eine Vielfalt von Klangfarben und eine Lektüre frei von ein- oder abgeschliffener Tradition kamen als positive Eigenschaften hinzu. In der Bewertung des Schlusssatzes sodann mit Beethovens «Danksagung an die Gottheit» fiel sogar das positiv gemeinte Stichwort «weltumspannend», womit die Siegeraufnahme klar gekürt war.

### Favorisierte Aufnahme:



**Aufnahme 2:**  
Kammerorchester Basel  
Giovanni Antonini, Leitung  
  
Label: Sony (2010)